LUZERN

SBL baut auf der Hochhüsliweid

Die SBL Wohnbaugenossenschaft Luzern hat nach vierjähriger Planungszeit vor Kurzem das Baugesuch für 103 preisgünstige Wohnungen auf der Hochhüsliweid eingereicht. Die Genossenschaft investiert 60 Millionen Franken in das Projekt. Es ist das grösste in der 75-jährigen Geschichte der SBL, die derzeit rund 450 Wohnungen in ihrem Bestand hält. Beim Architekturwettbewerb war die SBL noch von 70 Wohnungen ausgegangen. Durch eine Optimierung des Vorhabens sei die Wohnungszahl auf 103 erhöht worden, heisst es nun. Das Angebot richtet sich an alle Generationen, überwiegend aber an Familien. Die künftige Siedlung umfasst auch einen städtischen Kindergarten, zwei Clusterwohnungen, sogenannte Jokerzimmer, drei Gewerbeflächen und eine Velowerkstatt.

Das Baugebiet Hochhüsliweid liegt an der Grenze von Luzern und Adligenswil. Es schliesst an eine bestehende SBL-Siedlung mit 48 Wohnungen an. Das Grundstück hat die Stadt Luzern der SBL im Baurecht vergeben. Nach den Plänen des

Das geplante SBL-Hochhaus

Architekturbüros Guignard & Saner Architekten entstehen drei Zeilenbauten mit Durchgängen. Der bestehende Spielplatz Hochhüsliweid wird in die Anlage integriert und erweitert, durch den Bau einer zweigeschossigen unterirdischen Einstellhalle kann zudem die Hochhüsliweidstrasse zu einer Spielstrasse aufgewertet werden. Für den Neubau wird eine Gold-Zertifizierung nach SNBS-Standard angestrebt. Der Gestaltungsplan für das Areal wurde bereits vor zwei Jahren rechtsgültig genehmigt. Die Bauzeit soll rund zwei Jahre betragen. Die ersten Wohnungen sollen voraussichtlich ab Mitte 2027 bezugsbereit sein. **AW**

KÖNIZ

Baugesuch für Büroprojekt «Q72» eingereicht

In Köniz (BE) drehen sich die Baukräne weiter: Mit dem «Q72» sollen im Gebiet Juch-Hallmatt in Niederwangen zwei moderne Gebäude entstehen, primär für Büronutzung. Das Projekt ist Teil der jüngsten Entwicklungsdynamik des Könizer Ortsteils im Westen Berns. Die Gemeinde hat in Niederwangen die planerischen Voraussetzungen für einen ÖV-Umsteigeknoten und einen grosszügigen Bahnhofplatz geschaffen; der Kanton ist zugleich daran, auf dem Areal des kantonalen Entwicklungsschwerpunkts (ESP) Juch-Hallmatt ein neues Polizeizentrum zu realisieren. Teil der Entwicklung in unmittelbarer Stadtnähe ist auch das Projekt «Q72» an der Hallmattstrasse. Für das grössere der beiden Gebäude wurde nun das Baugesuch publiziert. Bauherrin und Projektentwicklerin ist die Alta Vista AG zusammen mit der HRS Investment AG. Das Haus wird an das Fernwärmenetz angeschlossen sein

Das Projekt «Q72»

und zu 100 Prozent mit erneuerbarer Energie beheizt und gekühlt. Auch Photovoltaikanlagen und Systemtrennung im Bauwerk sowie Verwendung ökologischer Baustoffe sind Teil des Nachhaltigkeitskonzepts. Die Übergabe für den Mieterausbau und Betriebsbeginn soll im 3. Quartal 2027 erfolgen. Mit der Vermietung des überwiegend bürogenutzten Gebäudes ist die Thomasgraf AG beauftragt. **AW**

PERSONALIA

Ecoreal

TEAM ERWEITERT

Thomas Gürber

Die Anlagestiftung Ecoreal hat Thomas Gürber zum 1. Oktober 2024 zum Portfoliomanager Transaction bestellt. Er werde im Team von Cornelia von Weissenfluh, Head of Portfoliomanagement, für die Transaktionsaktivitäten der beiden Anlagegruppen verantwortlich zeichnen, teilt Ecoreal mit. Gürber ist seit Frühling 2021 Senior Transaction Manager bei Helvetica; zuvor arbeitete er für Wuest Partner im Bereich Bewertung. Er hält einen Bachelor in Architektur und einen Master in Integrated Building Systems der ETH Zürich. Ecoreal wolle im aktuellen Marktumfeld «Wachstumschancen wahrnehmen» und plane Zukäufe, unter anderem zur regionalen Diversifikation, teilt die Anlagestiftung weiter mit. **AW**

Edmond de Rothschild Asset Management

NEUE HEAD OF DISTRIBUTION FÜR DACH-REGION

Regine Wiedmann

Edmond de Rothschild Asset Management hat Regine Wiedmann zur Head of Distribution für die DACH-Region bestellt. Wiedmann ist seit Januar 2022 Head of Distribution Germany & Austria und übernimmt mit sofortiger Wirkung auch die Verantwortung für die Schweiz. In ihrer neuen Funktion soll sie die Vertriebsaktivitäten für institutionelle Kunden und Distributoren in Deutschland, Österreich und der Schweiz vorantreiben. «Mit der Ausweitung ihres Verantwortungsbereichs auf die Schweiz wird sie die Kundenbasis zwischen Genf und Zürich weiter ausbauen», schreibt Edmond de Rothschild AM. Wiedmann werde direkt an Marie Jacot, Global Head of Distribution, berichten und von Frankfurt und Genf aus tätig sein. **AW**

SEPTEMBER – 9/2024 · Franken 14.–

IMMOBILIEN BUSINESS

Das Schweizer Immobilien-Magazin

«ES BRAUCHT SCHON ETWAS MUT»

Im Gespräch mit Gabriela Theus, Immofonds Asset Management AG

WWW.IMMOBILIENBUSINESS.CH

Titelstory:
Steigende Anforderungen an FM-Provider

Trend:
Investoren und Betreiber setzen auf Smart-Hotels

Nachhaltigkeit:
Graue Energie – weniger bauen, mehr sanieren!